

Kurse an der Wiener Börse vom 11. Juli 1904.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Allgemeine Staatsschuld.		Geld	Ware	Bom Staate zur Zahlung übernommene Eisen-Prior. Obligationen.		Geld	Ware	Pfundbriefe etc.		Geld	Ware	Aktien.		Geld	Ware	Banken.		Geld	Ware
Einheits-Rente in Noten Mai-November p. R. 4 1/2%		99-45	99-65	Eisenbahnprior. 600 u. 3000 M.		115-50	116-50	Bodbr. allg. St. in 50 J. verl. 4%		99-20	100-20	Transportunternehmungen.		2180	2200	Händerbank, Def., 200 fl.		426	427
in Silber Jan. p. R. 4 1/2%		99-45	99-65	Eisenbahnprior. 400 u. 2000 M.		115-50	116-50	R. österr. Landes-Hyp.-Anst. 4%		99-80	100-80	Industrie-Unternehmungen.		—	—	Deferr.-ungar. Bank, 600 fl.		1616	1626
in Silber Febr.-Aug. p. R. 4 1/2%		100	100-20	Eisenbahnprior. 400 u. 2000 M.		115-50	116-50	Deferr.-ung. Bank 4 1/2% verl.		100-50	101-50	Unionbank 200 fl.		—	—	Berkebank, Allg. 140 fl.		516-50	517-50
in Silber April-Sept. p. R. 4 1/2%		100	100-20	Eisenbahnprior. 400 u. 2000 M.		115-50	116-50	Spartasse, 1. St., 60 J., verl. 4%		100-50	101-50	Kustig-Tepl. Eisenb. 500 fl.		2180	2200	Baugel., Allg. St., 100 fl.		147-50	149-50
1854er Staatsloose 250 fl. 3 1/2%		152-25	153-25	Eisenbahnprior. 400 u. 2000 M.		115-50	116-50	Gerbinand-Nordbahn C.N. 1886		100-50	101-50	Bau-u. Vertriebs-Ges. für Rüst. Straßen in Wien lit. A.		—	—	Egypier Eisen- und Stahl-Ind.		—	—
1860er „ 500 fl. 4%		152-25	153-25	Eisenbahnprior. 400 u. 2000 M.		115-50	116-50	Deferr. Nordwestbahn		107-70	108-70	Böhm. Nordbahn 150 fl.		350	355	in Wien 100 fl.		180	184
1860er „ 100 fl. 4%		151-25	153-25	Eisenbahnprior. 400 u. 2000 M.		115-50	116-50	Staatsbahn		417	420	Buchtigbrader Eis. 500 fl. R.R.		2740	2760	Eisenbahn-Verh. Erste 100fl.		121	130
1864er „ 100 fl. 4%		256	261	Eisenbahnprior. 400 u. 2000 M.		115-50	116-50	Südbahn 2 1/2% verz. Jänn.-Juli		303-25	305-25	Donau-Dampfschiffahrts-Gesell.		867	861	Ziefinger Brauerei 100 fl.		333	336
Dom.-Pfundbr. 120 fl. 5%		292	294	Eisenbahnprior. 400 u. 2000 M.		115-50	116-50	Ung.-galiz. Bahn		124-50	125-50	Donau-Dampfschiffahrts-Gesell.		496	498	Montan-Gesellsch. Deferr.-alpine.		429-25	430-25
Staatsschuld der im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder.		—	—	Eisenbahnprior. 400 u. 2000 M.		115-50	116-50	4% untertr. Bahnen		110-25	111-25	Bemb.-Gernon.-Jaffa-Eisenb.-Gesellschaft 200 fl. S.		5580	5520	Prager Eisen-Ind. 200 fl.		2190	2210
Deferr. Goldrente, 100 fl., per Kasse 4%		118-60	118-80	Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.		—	—	Diverse Lose (per Stück).		—	—	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		574-50	577	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
per Kasse 4 1/2%		99-35	99-55	4% ungar. Goldrente per Kasse		118-50	118-70	Berginsliche Lose.		—	—	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		685	691	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
per Kasse 4 1/2%		99-25	99-45	4% bto. Rente in Kronenwähr., steuerfrei, per Kasse		97-15	97-35	3% Bodentredit-Lose Em. 1880		298	308	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		415	418	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
bto. bto. per Ultimo 4%		91-10	91-30	4% bto. Rente in Kronenwähr., steuerfrei, per Kasse		97-15	97-35	4% Donau-Dampfschiff. 100 fl.		274	279	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		422	424	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
Eisenbahn-Staatsschuldverschreibungen.		—	—	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	5% Donau-Regul.-Lose		—	—	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		203-50	204	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
Eisenbahnbahn in G., steuerfrei, zu 20.000 Kronen 4%		117-65	118-65	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Ung.-galiz. Lose 4%		—	—	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		686	687	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
Franz-Josef-Bahn in Silber (bto. St.) 5 1/2%		128	129	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Bubap.-Basilica (Dombau) 5 fl.		20-90	21-90	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		80-75	81-75	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
Rudolfsbahn in Kronenwähr., steuerfrei (bto. St.) 4%		99-65	100-65	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Kreditlose 100 fl.		462	472	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		408	411	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
Borarlbergbahn in Kronenwähr., steuerfrei, 400 Kronen 4%		99-75	100-50	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Clard-Lose 40 fl. R.R.		160	168	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		404	405	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
Zu Staatsschuldverschreibungen abgehenden Eisenb.-Aktien.		—	—	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Clard-Lose 40 fl. R.R.		161	171	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		406	407	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
Eisenbahnbahn 200 fl. R.R. 5 1/2%		511-50	513-50	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Clard-Lose 40 fl. R.R.		161	171	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		120	130	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
bto. Linz-Budw. 200 fl. S. 5 1/2%		471	473	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Clard-Lose 40 fl. R.R.		161	171	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		—	—	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
bto. Salzb.-Tir. 200 fl. S. 5 1/2%		444	446	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Clard-Lose 40 fl. R.R.		161	171	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		—	—	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
5% Karl-Ludwig-B. 200 fl. R.R.		—	—	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Clard-Lose 40 fl. R.R.		161	171	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		—	—	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544
5% von 200 fl.		—	—	4% bto. bto. per Ultimo		97-15	97-35	Clard-Lose 40 fl. R.R.		161	171	Deferr. Nordwestbahn 200 fl. S.		—	—	Salgo-Zarz. Steinföhlen 100 fl.		542	544

Ein- und Verkauf
von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien,
Losen etc., Devisen und Valuten.
(5349) Los-Versicherung.

J. C. Mayer
Bank- und Wechsel-Geschäft
Laibach, Spitalgasse.

Privat-Depôts (Safe-Deposits)
unter eigenem Verschluss der Partei.
Verzinsung von Bar-Einlagen im Konto-Korrent- und auf Giro-Konto.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 156.

Dienstag den 12. Juli 1904.

(2876) Präf. 1226

Konkurs - Ausschreibung.

Amtsdienerstelle

bei dem k. k. Bezirksgerichte in Friedau, eventuell bei einem anderen Gerichte.

Die auch mit dem Nachweis der Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache versehenen Gesuche sind beim k. k. Kreisgerichts-Präsidium in Marburg

bis 14. August 1904

einzubringen.

k. k. Kreisgerichts-Präsidium Marburg
am 8. Juli 1904.

(2733) 3 3

Rundmachung.

Am k. k. Kaiser Franz Joseph-Staatsgymnasium in Krainburg findet die Anmeldung zur Aufnahme in die erste Klasse

Freitag, den 15. Juli,

von 9 bis 12 Uhr vormittags, in der Direktionskanzlei statt.

Die Aufnahmsprüfungen werden am

16. Juli von halb 9 Uhr an abgehalten werden.

Die Aufnahmswerber haben den

Geburtschein und das Frequenzzeugnis

der letzten besuchten Volksschule vorzuweisen.

Auswärtige Schüler können die An-

meldungen auch durch rechtzeitige Einfindung

der angeführten Dokumente bewerkstelligen.

Solche haben sich am 16. Juli vor halb 9 Uhr

dem Direktor persönlich vorzustellen.

Die Aufnahmestagen im Betrage von

6 K 80 h werden zu Beginn des Schuljahres

1904/1905 eingezogen werden.

Die Direktion des k. k. Kaiser Franz Joseph-

Staatsgymnasiums Krainburg

am 1. Juli 1904.

(2703) 3—3

Rundmachung.

Am k. k. Staats-Obergymnasium in

Rudolfswert findet die Anmeldung zur Auf-

nahme in die I. Klasse im Juli-Termine

am 14. Juli

von 5 bis 7 Uhr abends und

am 15. Juli

von halb 9 bis halb 10 Uhr vormittags statt.

Schüler, welche in die I. Klasse aufgenom-

men werden wollen, haben sich in Begleitung

ihrer Eltern oder deren Stellvertreter in der

Direktionskanzlei zu melden und mit Tauschein

und Frequenzzeugnis (Schulnachrichten)

auszuweisen.

Die Aufnahmsprüfung wird

am 15. Juli

abgehalten werden.

Die Tagen, 6 K 20 h, werden zu Beginn

des neuen Schuljahres zu entrichten sein.

Die k. k. Gymnasialdirektion.

Rudolfswert am 2. Juli 1904.

(2831) 3—3

Rundmachung.

Am k. k. Staatsuntergymnasium in Gott-

schee findet die Anmeldung zur Aufnahme in

die I. Klasse

den 14. Juli

am 15. Juli

statt, die Aufnahmsprüfungen werden

am 16. Juli von halb 9 Uhr vormittags an abgehalten.

Die Aufnahmswerber haben den Tauschein

und das Frequenzzeugnis (Schulnachricht)

der zuletzt besuchten Volksschule mitzubringen.

Die Tagen im Betrage per 6 K 20 h

werden zu Beginn des Schuljahres 1904/1905

eingezogen.

k. k. Gymnasialdirektion.

Gottschee am 6. Juli 1904.

(2816) 3—3

Konkurs-Ausschreibung.

Am k. k. Kaiser Franz Joseph

I. Staatsgymnasium in Krainburg ge-

langt mit Beginn des Schuljahres 1904/1905

eine Lehrstelle für Deutsch als Haupt-

fach mit den im Gesetze vom 19. September

1898, R. G. Bl. Nr. 173, normierten Bezügen

zur Befugung.

Die gehörig instruierten, an das k. k. Mi-

nisterium für Kultus und Unterricht gerichteten

Gesuche sind im vorgezeichneten Dienstwege

bis 1. August d. J.

beim k. k. Landes-Schulrat für Krain

in Laibach einzubringen.

Bewerber, welche auf Grund des § 10 des

genannten Gesetzes Anspruch auf Anrechnung

ihrer Supplendentdienstzeit erheben, haben dies

im Gesuche selbst anzuführen.

Verspätet eingelangte oder nicht vorschrifts-

mäßig belegte Gesuche werden nicht berücksichtigt

werden.

k. k. Landes-Schulrat für Krain.

Laibach am 5. Juli 1904.

(2877)

Rundmachung

der k. k. Landesregierung für Krain vom

9. Juli 1904, Z. 13.266, enthaltend vete-

rinär-polizeiliche Verfügungen in betreff der

Einfuhr von Klauenstieren (Rindern, Schafen,

Ziegen, Schweinen) aus Ungarn und Kroatien-

Slavonien nach Krain.

Das k. k. Ministerium des Innern hat mit

der Rundmachung vom 7. Juli 1904, Z. 30.653,

wegen erfolgter Einschleppung der Maul- und

Klauenseuche nach dem diesseitigen Gebiete

die Einfuhr von Klauenstieren (Rindern,

Schafen, Ziegen, Schweinen) aus den Stuhl-

gerichtsbezirken Mattonia, Szekes, einschließlich

der Stadtgemeinde Bartha, Tapolca (Komitat

Szabolcs) in Ungarn nach den im Reichsrate

vertretenen Königreichen und Ländern verboten.

Ferner ist auf Grund der wegen des Be-

standes der Maul- und Klauenseuche von

den k. k. Bezirkshauptmannschaften Bruck an der

Leitha, Mödling und Wiener-Neustadt erlassenen

4 Paar Schuhe um nur fl. 2.60
werden wegen Ankauf großer Quantitäten um den Spottpreis, solange noch der Vorrat reicht, abgegeben. 1 Paar Herrenschuhe, 1 Paar Damenschuhe, braunes oder schwarzes Leder, mit Kappen, zum Schnüren, mit starkem Lederboden, genagelt, neueste Façon, ferner 1 Paar Herren-, 1 Paar Damen-Modeschuhe, hoch-elegant ausgestattet, sehr nett und leichtes Tragen, alle 4 Paar für nur fl. 2.60. — Bei Bestellung genügt die Länge anzugeben. Versand per Nachnahme. (2867)
Schuh-Exporthaus A. GELB, Krakau Nr. 251.
Umtausch gestattet oder Geld retour, somit Risiko gänzlich ausgeschlossen.

Schöne, grosse

Wohnung

mit sieben Zimmern, großem Vorsaal, lichtem Gang, Dienstbotenzimmer, Küche nebst allem Zugehör ist zum Novembertermin im ersten Stocke des Hauses **Nr. 6, Auerspergplatz** (2866) 3—1

zu vermieten.

Näheres dortselbst ebenerdig links.

Ausserordentlicher
Gelegenheitskauf.

Herrschaft

Südsteiermark, zirka 1200 Joeh, größtenteils Wald, Wiese, Herrenhaus, erforderl. Wirtschaftsgebäude, Säge, Fabrik zur Holzverwertung etc. **Eigenjagd und Fischerei**, inklusive leb. und tot. fundus um **95.000 fl.** zu verkaufen.
Dr. R. v. Hohenblum, Wien, I., Lothringerstraße 3. (2862)

Zwei Monatzimmer

schön möbliert, eines mit Balkon, jedes mit separatem Eingang und gassenseits, sind **Judenasse Nr. 1, I. Stock**, und zwar eines mit **15. Juli**, jenes mit Balkon mit **1. August** (2879) 3—1

zu vermieten.

Im Café „Europa“

sind folgende Zeitungen zu vergeben:

Politik, Wiener Zeitung, Wiener Allgemeine Zeitung, Reichspost, Pesti Hirlap, Slov. Narod, Slovenec, Narodna Politika, Obzor, Edinost, Domovina, Čas, Slovan, Moderne Kunst, Salon-Witzblatt, Leipziger Illustrierte, Über Land und Meer, Neue Fliegende, Kleines Witzblatt, Bombe, Pechlitt, Wiener Karikaturen, Chronique Amusante, Laibacher Zeitung, Wiener Journal, Reichswehr, Reclams Universum Jugend. (2849) 3—2

Dasselbst wird ein

Zuträger
aufgenommen.

Mein Polier-Zinnsand

neuestes Putz- und Scheuermittel!
säubert sämtliche Küchengeräte und alle Metallgegenstände von Kupfer, Kayserzinn, Badewannen etc. wie neu! Erfolg über-raschend! Rühmlichste Anerkennung aus allen Kreisen. Billig, weil immer wieder verwendbar! Bitte zu probieren. Vor-rätig mit Gebrauchsanweisung in Laibach bei **V. Golob, Rathausplatz 10.** Verkaufsstellen verbe nach allen Orten. **Otto Schmidt, Dresden, A. 27.** (2870) 8—1

Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zu-gehör, (2883) 2—1

wird für den Augusttermin gesucht.
Anträge unter **A. S.** an die Administration dieser Zeitung.

Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Poezije dr. Franceta Prešerna, 2. ilustrirana izdaja K 5.—, v platno vezane K 6.40, v elegantnem usnju vezane K 9.—, po pošti 30 h več.
Poezije dr. Franceta Prešerna (ljudska izdaja) K 1.—, v platno vezani K 1.40, po pošti 20 h več.
Gregorčič Simon, Poezije I., 2. pomnožena izdaja, K 2.—, elegantno vezane K 3.—, po pošti 20 h več.
Slonkiewicz, Mali vitez. Roman z mnogimi lepimi podobami, 3 zvezki, broširani K 7.—, lično vezani K 9.50.
Meško Ksaver, Ob tihih večerih, K 3.50, vezane K 5.—.
Aškero A., Balade in romance, K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.
Aškero A., Lirske in epske poezije, K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.
Aškero A., Nove Poezije, K 3.—, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.
Aškero A., Četrti zbornik poezij, K 3.50, lično vezana knjiga K 4.50, po pošti 20 h več.
Cankar Ivan, Ob zori, K 3.—, po pošti 10 h več.
Sehelnigg, Narodne pesmi koroških Slovencev, K 2.—, elegantno vezane K 3.30, po pošti 20 h več.
Baumbach, Zlatorog, poslovenil **A. Funtek**, elegantno vezan K 4.—, po pošti 10 h več.
Jos. Stritarja zbrani spisi, 7 zvezkov K 35.—, v platno vezani K 43.60, v pol francoski vezbi K 48.40.
Levstikov zbrani spisi, 5 zvezkov K 21.—, v platno vezani K 27.—, v pol francoski vezbi K 29.—, v najfinejši vezbi K 31.—.
Bedenek, Od pluga do krone, K 2.—, v platno vezan K 3.—, po pošti 20 h več.
Funtek, Godeo, K 1.50, elegantno vezan K 2.50, po pošti 20 h več.
Majar, Odkritje Amerike, K 2.—, po pošti 20 h več.
Brezovnik, Šaljivi Slovenci, 2. za polovico pomnožena izdaja K 1.50, po pošti 20 h več.
Brezovnik, Zvonček, K 1.50, po pošti 20 h več.

Patente

Muster- und Markenschutz in allen Ländern erwirkt **Patent-Anwalt Ingenieur J. Fischer**, Wien, I., Maximilianstraße Nr. 5. — Seit 1877 im Patentfache tätig. (5233) 30

(2874)

C. 82/4, 83/4

1.

Oklic.

Zoper Martina Krive star., biv-sega posestnika iz Česnjice hišna številka 10, katerega bivališče je neznano, sta se podali pri c. kr. okrajni sodniji v Mokronogu po 1.) Francu Žagar, posestnika sinu iz Brezja pri Mirnipeči, in 2.) Martinu Krive mlajš., posestniku iz Česnjice hišna številka 10, tožbi zaradi ad 1.) ca. 400 K, ad 2.) 848 K. Na podstavi tožb določa se narok za ustno sporno razpravo na dan 15. julija 1904, ob 9. uri dopoldne, pri podpisani sodniji, v sobi št. 1.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Franc Žagar, župan v Trebelnem. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozna-menjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Mokronogu, odd. II, dne 7. julija 1904.

(2875)

C. 84/4

1.

Oklic.

Zoper Franceta Končina, posestnika iz Mokronoga, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Mokronogu po Antonu Koračinu, posestniku v Mokronogu, tožba zaradi 574 K s prip. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno sporno razpravo na dan 15. julija 1904, ob 9. uri dopoldne, pri tej sodniji.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Alojzij Lindič v Mokronogu. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozna-menjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Mokronogu, odd. II, dne 7. julija 1904.

(2829)

E. 207/4

9.

Bersteigerungs-Edict.

Auf Betreiben der Firma G. Mar-tiffa Carbonaro in Capodistria, vertreten durch Dr. Belli, findet

am 19. August 1904,

vormittags 9 Uhr, bei dem unten be-zeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3, die Bersteigerung der Liegenschaftshälfte Ein-lage B. 18 ad Reintal statt.

Die zur Bersteigerung gelangende Liegenschaftshälfte ist auf 3289 K 37 h bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 2192 K 92 h; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die genehmigten Bersteigerungsbedingungen und die auf die Liegen-schaft sich beziehenden Urkunden (Grund-buch, Hypothekenauszug, Katasteraus-zug, Schätzungsprotokolle u. s. w.) können von den Kauflustigen bei dem unten be-zeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Bersteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Bersteigerungstermine vor Beginn der Bersteigerung bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie in Aufhebung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Bersteigerungsverfahrens werden die Per-sonen, für welche zur Zeit an der Liegen-schaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Bersteigerungs-verfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichts-orte wohnhaften Zustellungsbevollmäch-tigten namhaft machen.

R. t. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II, am 27. Juni 1904.

Razglas, objavljen dne 1. julija 1904 v št. 147 tega lista, se v toliko popravi, da se ima naslov firme v tem razglasu glasiti: «Kmetijsko društvo v Ratečah» in ne «Kme-tijsko društvo v Radečah».

Ljubljana, dne 9. julija 1904.

(2861)

Firm. 643

Zadr. II. 24/21.

Razglas.

Vpisalo se je v združnem re-gistru pri firmi:

Kmetijsko društvo v Studencu-Igu

registrovana zadruga z omejeno zavezo:

1.) Sklep občnega zbora z dne 29. maja 1904, s katerim so bila za-družna pravila z dne 8. novembra 1898 v § 19. izpremenjena tako, da obstoji načelstvo odslej iz načelnika, njega namestnika in štirih odbor-nikov;

2.) iz načelstva so izstopili Jožef Boh, Ivan Intihar, Franc Kumše, Martin Pirc, Jakob Golob in Franc Vrenk.

Ljubljana, dne 6. julija 1904.

(2880) 3—1

S. 10/4

1.

Oklic.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani je dovolila razglasitev konkurza o za-puščinski imovini dne 24. aprila 1904 umrle posestnice Marijane Bevčič, roj. Dimnik, iz Sneberja hišna št. 27.

C. kr. dež. sodn. svetnik gospod Fran Vedernjak se postavlja za kon-kurzne komisarja, gospod dr. Albin Kapus, odvetnik v Ljubljani, pa za začasnega upravnika mase.

Upniki se pozivljajo, da naj pred-lagajo pri naroku, določenem

na 18. julija 1904,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodniji, v izbi št. 107, oprti na izkaze, sposobne za potrdilo svojih zahtev, potrditev začasnemu imenovanemu ali pa postavitev drugega upravnika mase in njega na-mestnika ter da izvolijo odbor upnikov.

Dalje se pozivljajo vsi, ki si ho-čejo lastiti kake pravice kot kon-kurzni upniki, da naj oglasijo svoje terjatve, tudi če teče o njih pravda, do 21. avgusta 1904,

pri tej sodniji, po predpisu kon-kurzne reda ter da naj predlagajo pri naroku za likvidovanje, dolo-čeni

na 5. septembra 1904,

dopoldne ob 9. uri, istotam, njihovo li-kvidovanje in ugotavljanje vrste. Up-niki, ki zamudijo zgasilni rok, morajo plačati stroške, katere povzročita tako posameznim upnikom, kakor tudi masi novi sklic upnikov in presoja naknadne zgasilne in so izključeni od razdelitev, že opravljenih na podlagi pravilnega razdelbnega načrta.

Upniki, ki so oglasili svoje ter-jatve ter pridejo k naroku za li-kvidovanje, imajo pravico pozvati, končnoveljavno po prosti volitvi na-mesto upravnika mase, njega namest-nika in odbornikov upnikov, ki so poslovali doslej, druge zaupnike.

Daljna naznanila tekom konkurz-nega postopanja se bodo razglašala v uradnem listu «Laibacher Zeitung».

Upniki, ki ne bivajo v Ljubljani ali njeni bližini, morajo imenovati v zgasilu istotam bivajočega poobla-ščenca za sprejemanje vročbe, sicer bi se postavil za nje pooblaščenec za vročbe po predlogu konkurznega komisarja na njih nevarnost in stroške.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 8. julija 1904.

Die Fliegen sind wieder lästig! Tod den Fliegen! Tanglefoot!

Ein Blatt 10 Heller. Ueberall erhältlich.
Hauptdepot für Krain: (1961) 48
Edmund Kavčič in Laibach.

Den beliebten Ellischauer Schmettenkäse

Liefert die Wirtschaftsdirektion Ellischau,
Post Silberberg, Böhmen, unter gesetz-
lich geschützter Marke. (1780) 40—29

Trinket
Klauers
„Triglav“.
Gesündester aller
Liköre.
(1174) 143—47

Zur Reise-Saison

empfehlen wir unser grosses
Lager von
Reiseführern,
Plänen,
Karten,
Panoramen,
Albums,
Photoglobbildern etc.

Grösste Auswahl bester
Reiselektüre.

Vollständiges Lager von
Engelhorns Romanbibliothek,
Kürschners Bücherschatz,
Reclams Universalbibliothek,
Ecksteins moderne Bibliothek,
Kleine Bibliothek Langen,
Bibliothek der Gesamtliteratur.

Depot der k. k. Generalstabskarten.

Kataloge gratis und franko.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz 2.

Verkaufsstellen am Südbahnhof in
Laibach und Steinbrück.

„Neue Freie Presse“
und „Reichswehr“ sind im
Café Marzollini, Jakobsplatz
(Virantsches Haus) (2837) 3—3
zur zweiten Hand zu vergeben.

Kontorist

der in allen vorkommenden Bureauarbeiten
versiert ist, (2827) 3—3

sucht sofort Stellung.

Offerte unter J. K. an die Administration
dieser Zeitung erbeten.

Schilder- und
Schriftenmaler

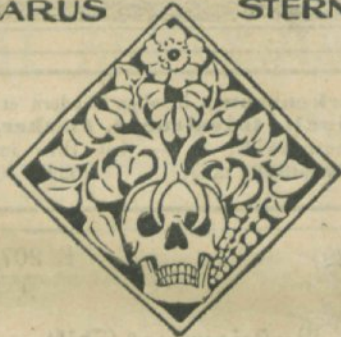
B. Grosser

Laibach, Quergasse 8
gegenüber dem städt. Volksbade.



WERDEN UND
VERGEHEN

CARUS STERNE



6. AUFLAGE BEARBEITET V. WILHELM BÖLSCHKE
VERLAG V. GEBR. BORNTRÄGER BERUNSWIG
VOLLSTÄNDIG IN 40 HEFTEN 250 PFG ***

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Laibach.



Epilepsie. Wer an Fallsucht,
Krämpfen und and.
nervösen Zuständen
leidet, verlange Broschüre darüber. Erhältlich
gratis und franko durch die Privil. Schwanen-
Apotheke, Frankfurt a. M. (802) 52—20

Dr. Fried. Lengiels



**Birken-
Balsam**

löst über Nacht
fast unmerkliche
Schuppen von
der Haut, wo-
durch dieselbe von den meisten Män-
geln, wie jeder Art Flecken, Mitesser,
Sommersprossen, Nasenröte etc. be-
freit wird. Die Haut wird zart, weich
und weiß, die Nägel weich und rosig.
Zur schnellen Herstellung des Haut-
systems bei Hautfalten und nach über-
standenen Blattern ist dieser Balsam
ein Unikum.

Preis eines Kruges samt Gebrauchs-
anweisung fl. 1-50.

Dr. Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife für
die Haut, eigens präpariert, per Stück
60 kr. Zu haben in Laibach
bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker,
und in allen grösseren Apotheken,
Drogerien und Parfümerien, darunter
in Wien bei Phil. Neustein,
Apotheker, Plankengasse. (2497) 12-4

Vollständige Anleitung, alle
Gattungen Dunstobst,
Marmeladen u. Säfte
zu bereiten

Anna Dorns
Einsiedekunst.

sowie frisches
Obst und Gemüse zu
trocknen und aufzubewahren.

12. Auflage. Preis 70 Heller, mit Postzusendung 80 Heller.
Zu beziehen durch

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

(2872) 6—1

Die besten
englischen Kutschenlacke
sowie Lacke zu verschiedenen Zwecken
verkauft am billigsten

ADOLF HAUPTMANN

Erste krainische Ölfarben-, Firnis-, Lack- und Glaserkitt-Fabrik
in Laibach. (758) 50—40



Neueste Tageskarte
von

Ostasien

mit Begleitworten: Ostasien vom politisch-
militärischen Standpunkte, bearbeitet von
Paul Langhans.

Preis: K 1-20, mit Postzusendung K 1-30.

Zu beziehen durch

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach. (515) 54

K. k. österr. Staatsbahnen.

K. k. Staatsbahn-Direktion in Villach.

Auszug aus dem Fahrplane

gültig vom 1. Juni 1904.

Abfahrt von Laibach (Südbahn): Richtung nach Tarvis. Um 12 Uhr 24 Min. nachts: Per-
sonenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Innsbruck, München, Leoben; über Selztal nach
Aussee, Salzburg; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz; über Amstetten nach Wien. — Um 5 Uhr 5 Min.
früh: Personenzug nach Tarvis, vom 2. Juni bis 18. September an Sonn- und Feiertagen. — Um 7 Uhr 5 Min.
früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien; über Selztal nach
Salzburg, Innsbruck; über Klein-Reifling nach Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad,
Prag, Leipzig; über Amstetten nach Wien. — Um 11 Uhr 54 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel,
Villach, Klagenfurt, Leoben, Selztal, Wien. — Um 12 Uhr 10 Min. nachm.: Personenzug nach Podnart-Kropf-
nur an Sonn- und Feiertagen vom 2. Juni. — Um 3 Uhr 56 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach,
Pontafel, Klagenfurt, Franzensfeste, München, Leoben; über Selztal nach Salzburg, Lend-Gastein, Zell am See,
Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad,
Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag (Laibach-Linz-Prag direkter Wagen I. und II. Klasse), Leipzig; über
Amstetten nach Wien. — Um 10 Uhr nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Franzensfeste, Innsbruck,
München (Laibach-München direkter Wagen I. und II. Klasse). — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. — Um
1 Uhr 5 Min. nachm.: Personenzug nach Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee. — Um 2 Uhr 10 Min.
nachm.: Personenzug nach Grosslupf, vom 2. Juni bis 18. September an Sonn- und Feiertagen. — Um 7
8 Min. abends: Personenzug nach Rudolfswert, Gottschee.

Ankunft in Laibach (Südbahn): Richtung von Tarvis. Um 3 Uhr 28 Min. früh: Personenzug
von Wien über Amstetten, München (München-Laibach direkter Wagen I. und II. Klasse), Innsbruck, Franzens-
feste, Salzburg, Linz, Steyr, Aussee, Leoben, Klagenfurt, Villach. — Um 7 Uhr 12 Min. früh: Personenzug
von Tarvis. — Um 11 Uhr 10 Min. vorm.: Personenzug von Wien über Amstetten, Leipzig, Karlsbad, Eger,
Marienbad, Prag (Prag-Linz-Laibach direkter Wagen I. und II. Klasse), Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz,
Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz, Innsbruck, Zell am See, Lend-Gastein, Leoben, Klagenfurt, Innsbruck,
Pontafel. — Um 4 Uhr 44 Min. nachm.: Personenzug von Wien, Leoben, Selztal, Villach, Klagenfurt,
München, Innsbruck, Franzensfeste, Pontafel. — Um 8 Uhr 40 Min. abends: Von Leoben-Veldes nur an Sonn-
und Feiertagen vom 2. Juni. — Um 8 Uhr 44 Min. abends: Personenzug von Wien, Leipzig, Prag, Franzens-
feste, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Linz, Leoben, Villach, Klagenfurt, Pontafel; über Selztal
von Innsbruck und Salzburg. — Um 10 Uhr 40 Min. nachts: Personenzug von Tarvis, vom 2. Juni bis 18. Sep-
tember an Sonn- und Feiertagen. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Um 8 Uhr 44 Min.
früh: Personenzug aus Rudolfswert und Gottschee. — Um 2 Uhr 32 Min. nachm.: Personenzug aus Strascha-
Töplitz, Rudolfswert, Gottschee. — Um 8 Uhr 35 Min. abends: Personenzug aus Strascha-Töplitz, Rudolf-
wert, Gottschee. — Um 9 Uhr 22 Min. nachts: Personenzug von Grosslupf, vom 2. Juni bis 18. September
an Sonn- und Feiertagen.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof): Richtung nach Stein. Um 7 Uhr 28 Min. früh:
Gemischter Zug. — Um 2 Uhr 5 Min. nachm.: Gemischter Zug. — Um 7 Uhr 10 Min. abends: Gemischter
Zug. — Um 10 Uhr 45 Min. nachts: Nur an Sonn- und Feiertagen.
Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof): Richtung von Stein. Um 6 Uhr 49 Min. früh: G-
mischter Zug. — Um 10 Uhr 59 Min. vorm.: Gemischter Zug. — Um 6 Uhr 10 Min. abends: Gemischter Zug.
— Um 9 Uhr 55 Min. nachts: Nur an Sonn- und Feiertagen.
Die mitteleuropäische Zeit ist gegen die Ortszeit in Laibach um zwei Minuten vor.